

Grußwort von Landrat Frithjof Kühn anlässlich des Richtfestes für den Um- und Neubau des Fischereimuseums Bergheim an der Sieg am Freitag, den 05.02.2010 um 11.00 Uhr
im Fischerhaus, Nachtigallenweg 39, 53844 Troisdorf-Bergheim

Es gilt das gesprochene Wort!

Sehr geehrter Herr Engels (1. Brudermeister der Fischereibruderschaft zu Bergheim a. d. Sieg),
sehr geehrter Herr Jablonski (Bürgermeister Stadt Troisdorf),
sehr geehrter Herr Professor Schumacher (Vizepräsident der NRW-Stiftung),
sehr geehrter Herr Dr. Molitor (Geschäftsführer der Regionale 2010 Agentur),
sehr geehrte Damen und Herren!

Der Pulsschlag unserer Region schlägt zu Beginn des Jahres dank der Regionale 2010 schneller als sonst! Heute feiern wir das Richtfest für den Um- und Neubau des Fischereimuseums Bergheim an der Sieg. Im Eiltempo wurde hier gearbeitet, liegt die Grundsteinlegung doch gerade einmal fünf Monate zurück (04.09.2009).

Verehrte Gäste, mit seinen „Regionalen“ setzt das Land Nordrhein-Westfalen gezielt Impulse, um seinen Regionen neue Zukunftsperspektiven zu geben. Im Großraum Köln/Bonn mit 53 Kommunen und drei Millionen Einwohnern war dies eine besondere Herausforderung.

Um der Region einen wichtigen Schub zu geben, wurden Projekte von hoher Qualität, aus unterschiedlichen Bereichen, wie Städtebau, Kultur oder Landschaftsentwicklung gezielt ausgesucht und gefördert. Regionale 2010 heißt Zukunft gestalten!

Projekte, die in Zusammenarbeit mit der Nordrhein-Westfalen-Stiftung durchgeführt werden, sind beispielsweise das Landschaftsprojekt „Natur und Kultur quer zur Sieg“, die Erweiterung der Naturschule Aggerbogen in

Lohmar und natürlich der Ausbau des Fischereimuseums hier in Bergheim! Diese und auch andere Projekte sind die „lesbaren“ Zeichen der Regionalen. 60 der herausragendsten Projekte werden von März 2010 bis Juni 2011 unter dem Motto „Rheinische Welt-Ausstellung“ vorgestellt. Unter dem Titel „Reisen in die Heimat“ sind unsere Bürgerinnen und Bürger eingeladen, unsere Heimat zu Fuß, mit dem Rad oder Schiff ganz neu zu entdecken.

Meine Damen und Herren, für uns von entscheidender Bedeutung ist aber, dass alle Maßnahmen langfristig angelegt sind und eine Strahlkraft weit über die 16-monatige „Rheinische Welt-Ausstellung“ und damit auch über das Jahr 2011 hinaus haben werden. Denn: Sie steigern dauerhaft die Attraktivität der Region und die Identifikation der Menschen, die hier leben, mit ihrer Heimat.

Ich freue mich daher sehr, dass mit dem Projekt Um- und Neubau des Fischereimuseums Bergheim hier an der Siegmündung im Rahmen des Arbeitsbereichs :grün der Regionale 2010 ein Lern- und Informationsort geschaffen wird, der bundesweit seinesgleichen sucht.

Die Lage des Museums hier am Rande des Naturschutzgebietes Siegmündung bietet die Chance, über die lokale Historie hinaus biologische wie kulturgeschichtliche Phänomene in einem regionalen Zusammenhang zu betrachten und in Wert zu setzen. Der neue Standort mit seinem einzigartigen Blick über die Auenlandschaft der Siegmündung wird auch in Zukunft die Bedeutung des Museums als Tor zu diesem Bereich unterstreichen.

Heute am Tag des Richtfestes wird der Plan, mit dem Um- und Neubau nicht nur ein Zeichen für Bergheim und den Rhein-Sieg-Kreis zu setzen, zum ersten Mal so richtig sichtbar. Ich bin sicher, dass dieses Projekt in Zukunft weit über die Grenzen hinaus seine Wirkung ausstrahlt.

Allen Beteiligten, den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der NRW-Stiftung, der Regionale 2010 Agentur, dem Landschaftsverband Rheinland, der Stadt

Troisdorf und des Rhein-Sieg-Kreises, aber besonders der Fischereibruderschaft Bergheim danke ich für die bisher geleistete Arbeit. Ihr Engagement hat eine beispiellose Zusammenarbeit zwischen privaten Investoren und der öffentlichen Hand ermöglicht und damit ein zukunftsweisendes Projekt auf den Weg gebracht.

Abschließend wünsche ich Ihnen für die kommenden Bauabschnitte weiterhin gutes Gelingen, damit wir uns alle bald zur Museumseröffnung wieder hier einfinden können.